

Lehrevaluation II - Qualitative Methoden zur Evaluation und Reflexion von Lehrveranstaltungen

| Zielgruppe: Lehrende, die qualitative Methoden zur Evaluation mit den Studierenden in ihren Lehrveranstaltungen einsetzen wollen | |
|---|---|
| Lernziele: | <p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen alternative qualitative Methoden zur Lehrevaluation • können sich begründet in ihren eigenen Lehrveranstaltungen für die Anwendung geeigneter qualitativer Methoden zur Evaluation entscheiden • können qualitative Methoden zur eigenständigen Evaluation in ihren Lehrveranstaltungen anwenden |
| Plätze: | 12 Teilnehmende |
| Termin: | 29.07.2022, 09:00 - 13:00 Uhr |
| Referent/-in: | Maiken Bonnes, Dortmund |
| Ansprechperson: | <ul style="list-style-type: none"> • Dr. Tanja Adamus, FernUniversität in Hagen Tanja.Adamus@FernUni-Hagen.de • Alexander Sperl, FernUniversität in Hagen Alexander.Sperl@FernUni-Hagen.de |

8.57 Lehrevaluation II - Qualitative Methoden zur Evaluation und Reflexion von Lehrveranstaltungen

Lehrevaluationen gehören mittlerweile zum selbstverständlichen Alltag an Hochschulen. Sie sollen den Lehrenden ermöglichen, Rückmeldungen durch die Studierenden einzuholen und ihre Lehre auf dieser Basis zu verbessern. Oft liefern Evaluationen jedoch eher umfangreiche Berichte, die sich auf Zahlenwerte beziehen, die schwer zu interpretieren sind und noch dazu erst dann vorliegen, wenn die Lehrveranstaltung bereits stattgefunden hat. Qualitative Methoden der Evaluation wie bspw. das Teaching Analysis Poll (TAP) stellen im Gegensatz dazu Ansätze dar, mit denen direkte und konkrete Rückmeldungen während der Veranstaltung eingeholt, mit den Studierenden diskutiert und ggf. direkt in die Lehre integriert werden können.

Der Workshop führt grundlegend in eine für die FernUniversität passende Auswahl qualitativer Evaluationsmethoden ein und stellt Kriterien für deren Auswahl zur Verfügung. Es wird aufgezeigt, welche Methoden auf welche Weise in Online- oder Präsenzveranstaltungen umgesetzt werden können. Die Veranstaltung orientiert sich dabei besonders an den konkreten Bedürfnissen der Teilnehmenden.

Diese sind angehalten, im Vorfeld spezifische Fragestellungen, für die geeignete Evaluationsmethoden vorgestellt werden sollen, bei der Workshopleitung einzureichen.

Die erforderlichen Zugangsdaten und/oder Links für diesen Kurs erhalten Sie wenige Tage nach Ablauf der Anmeldefrist per E-Mail.

Termin: 29.07.2022, 09:00 - 13:00 Uhr

Anmeldefrist: 29.06.2022

Ort: Online

Referent/-in: Maiken Bonnes, Dortmund

Bitte melden Sie sich über folgendes [Online-Formular](#) an. Vielen Dank!

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!